



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage-Nr.: 2009/1479

**Veranlasser / Verursacher**  
SPD

Datum: 24.04.2009

Aktenzeichen:

## **Antrag**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 21.04.2009 betr. „Mitwirkung bei der Einrichtung von Pflegestützpunkten“**

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>am</b>	<b>Top</b>	<b>Status</b>
Ausschuss für Arbeit, Jugend, Frauen und Soziales	13.05.2009	3	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	18.05.2009	9	öffentlich
Kreistag	20.05.2009	25	öffentlich

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, darauf hin zu wirken, dass die zukünftigen Pflegestützpunkte trägerübergreifende umfassende Beratung und Information bieten, die Vernetzung vorhandener Strukturen und den Ausbau bedarfsorientierter innovativer Angebote vorantreiben. Bereits vorhandene gut ausgebaute Beratungsstrukturen und der Kreissenorenbeirat sind im Prozess mit einzubeziehen.

### **Begründung:**

Das Gesetz zur strukturellen Weiterentwicklung der Pflegeversicherung schreibt den Pflege- und Krankenkassen zukünftig neben einer umfassenden Pflegeberatung die Schaffung von wohnortnahen Pflegestützpunkten vor. In der Umsetzung muss sichergestellt werden, dass hier eine unabhängige neutrale Beratung und Information über medizinische und pflegerische Leistungen gewährleistet und die Koordinierung aller

Versorgungsangebote und die Einbindung vorhandener bewährter Strukturen vorgenommen wird.

Ulrike Gottschalck

**Anlage/n:**

<b>Beschreibung</b>
---------------------

Antrag der SPD-Fraktion vom 21.04.2009 betr. ?Mitwirkung bei der Einrichtung von Pflegestützpunkten?
--